

## *INWIEFERN BEDROHT UNSER KONSUMMÜLL UNSERE UMWELT?*

Durch unsere verantwortungslose Konsumgesellschaft mit ihren oft überflüssigen Wegwerfverpackungen fallen täglich unüberschaubare Mengen an Hausmüll an. Dies verursacht enorme Probleme:

### *1. Lagerung der Müllmassen*

- begrenzte Kapazität der vorhandenen Deponien
- erhebliche Schwierigkeiten bei der Erschließung neuer Deponien
- Umstrittenheit von Müllverbrennungsanlagen

### *2. Umweltprobleme beim Verrotten und Verbrennen von Müll*

- Kohlendioxid-Problem (Aufheizung der Atmosphäre, Klimaveränderung)
- Ozonloch
- Grundwasserverseuchung
- Entstehung giftiger Gase: Stickoxide, Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid u. v. m.
- Entstehung von Säuren (z.B. Salzsäure durch Plastik (PVC))

## *UNSERE MÖGLICHKEITEN ZUR RETTUNG DER DURCH MÜLL BEDROHTEN UMWELT*

1. Beim Einkauf achten auf überflüssige Verpackungen (Verzicht auf Plastiktüten, -becher, -flaschen etc. Kauf von Produkten in Glas-, Holz-, Papierverpackungen, besonders Pfandflaschen)
2. Verzicht auf FCKW-Treibgase (bei Kosmetika, Farbsprays etc)
3. Optimales Ausnutzen der vorhandenen Recyclingsmöglichkeiten
4. Kein Sondermüll (z.B. Batterien, Arzneimittel) in den normalen Hausmüll geben
5. Kauf von wiederverwertbaren Gegenständen, Vermeidung von Einwegartikeln
6. Versuch einer Änderung des Konsumverhaltens (bessere Ausnutzung der Produkte, Wiederverwendung von Verpackungen im Haushalt u. v. m.)
7. Kauf von Recyclingsprodukten (z.B. Altpapier)

Diese Liste läßt sich beliebig erweitern und individuellem Verhalten und Bedürfnissen anpassen.

Sie soll nur einen kleinen Denkanstoß darstellen.